

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: Ulrich Herrmann
Anschrift: Forsthut 1
D-91058 Erlangen
Telefon: +49 9131 407627
Email: uherr@gmx.de
geboren am: 14. Mai 1974 in Feuchtwangen
Familienstand: ledig
Staatsangehörigkeit: deutsch



Beruf

11/2001 - heute Softwareentwickler bei [3SOFT](#) in Erlangen

Ausbildung

1995 - 2001 Informatik an der [Universität Würzburg](#), Abschluss
Diplom-Informatiker Univ., Gesamtnote sehr gut
1998 - 1999 Computer Science an der [University at Albany](#) (USA);
Abschluss Master of Science, Note sehr gut
1994 - 1995 Mathematik an der Universität Würzburg
1984 - 1993 Gymnasium Feuchtwangen;
Abschluss: allgemeine Hochschulreife

Bundeswehr

06/1993 - 05/1994 Hochmeisterkaserne Feuchtwangen,
Fernmeldesektor H

Studienbegleitende Tätigkeit

02/1999 - 05/1999 Teaching Assisstant am Computer Science Depart-
ment der Universität von Albany.
08/1999 - 10/1999 Werkstudent bei Infineon Technologies
08/2000 - 09/2000 Werkstudent bei Infineon Technologies

Fremdsprachenkenntnisse

Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Französisch

Hobbys

Computerbastelei, Elektroinstallation, Radfahren, Skifahren, Kino

Erfahrungen

Praktikum: Entwurf eines 32-bit RISC Prozessors: Cadence Synopsis, Verilog
Master Project: Programmierung von FPGAs der Firma Xilinx: VHDL, FPGAs
Infineon: Spice Modelle, Timing Analyse von Memory Modulen
Diplomarbeit: Entwurf eines Verifizierers für temporale Eigenschaften von Finite State Machines(PDF): AHDL, Bdds, C++, flex, bison
3SOFT: Wartung und Entwicklung von [ProOSEK](#), eines Echtzeitbetriebssystems. Dabei Arbeit mit folgenden Microcontrollern und Werkzeugen:

- Motorola HC08 : Cosmic compiler, Lauterbach ICE
- Motorola Star12 : Hiware, Cosmic compiler, Lauterbach ICD
- Motorola MPC5xx : Gcc und Diab compiler, Lauterbach ICD
- Infineon C16X : Tasking compiler und Debugger
- NEC V850 : Greenhills compiler, Multi Debugger
- Win32x86 : Simulator unter Gcc und VisualC

Weitere Tätigkeiten

- Grafischer Konfigurator in Java
- Support für ProOSEK
- Mitarbeit in der OSEK/VDX COM working group

Erlangen, 26.4.2004